

## Tullibardine - 500 - 43% - 70cl - Sherry Finish

Der Tullibardine 500 Sherry Finish reifte in Ex-Bourbon Fässern bevor er in 500 Liter Sherry-Butts sein namengebendes Finish erhielt.

Der Whisky erlangte dadurch sein charakteristisches Aroma und eine wunderbar dunkle Bernstein-Färbung. Toffee, Vanille und fruchtige Noten beschreiben das komplexe Aroma am Besten. Sehr genussvoll.

### Aroma:

Toffee und Äpfel mit einem Hauch von Getreide

### Geschmack:

Vanille, Toffee und Gewürze

### Nachklang:

Lang und fruchtig



Alk. Vol.: 43.0 %

Grösse: 70 cl

Land / Region: Schottland

Herstellerinfos: Tullibardine

Artikel-Nr: 346078

---

Tullibardine ist nicht die älteste schottische Brennerei, in Bezug auf den ersten Schritt der ersten Whisky-Produktion ist sie jedoch der Methusalem der Branche. Als König James IV von Schottland im Jahr 1488 in Blackford anhielt, um Bier von der örtlichen Brauerei zu kaufen, wusste er wahrscheinlich nicht, dass man sich an diesen Vorfall noch hunderte Jahre später erinnern wird. Aber sein Aufenthalt führte zu einer sehr ehrenvollen Auszeichnung: Im Jahr 1503 wurde die Brauerei, die schon lange Zeit zuvor, nämlich im 12. Jahrhundert, erbaut worden war, von James IV mit dem ersten Royal Charter für seine fantastische Bierproduktion ausgezeichnet. Die originalen Brauereigebäude wurden 1947 von William Delme Evans in die heutige Tullibardine Destillerie umgewandelt. 1949 wurde hier der erste Rohbrand produziert. Brody Hepburn kaufte Tullibardine im Jahr 1953, wurde aber 1971 selbst von Invergordon Distillers aufgekauft. Diese verdoppelten die Stills von zwei auf vier und erhöhten so die Kapazität und machten die Marke Tullibardine berühmt. Als Tullibardine 1993 von Whyte & Mackay übernommen wurde, dauerte es nur ein Jahr, bis die Destillerie eingemottet wurde. Erst zehn Jahre später nahm Tullibardine die Produktion wieder auf, nachdem sie von einer privaten Vereinigung für 1,1 Millionen Pfund erworben wurde. Seit 2011 ist die Destillerie im Besitz der französischen Wein- und Spirituosengruppe Picard Vins & Spiritueux, die ebenfalls die Whisky-Marke «Highland Queen» besitzen. Im Jahr 2013 wurde die Kernpalette von Tullibardine komplett umgestaltet: Tullibardine Sovereign, Sauternes, Sherry und Burgundy, alles Single Malts ohne Altersangabe, wurden eingeführt.